

03.08.2018: 1. Spieltag Oberliga 2018/19

SV Altlüdersdorf – TSG Neustrelitz 1:4 (0:2)

SVA: Walter – Sidorowicz, Bielecki, Marten, Gras – Schölzke (46. Görkem Özsoy),
Macuk (67. Djan-Okai), Küçük, Klimko (72. Yesilöz) – Owczarek - Zielinski

TSG: Junghan – Okumura, Liskiewicz, Luksik, Petrovic – Pylypchuk (73. Harsch),
Lagiewczyk (58. Röth), Wissutschek, Flis – N' Diaye, Cecek (87. Sielaff)

SR: Christian Stein (Berlin) Z: 363

Tore: 0:1 17. N'Diaye
0:2 23. Luksik (direkter Freistoß)
0:3 51. N'Diaye
1:3 58. Zielinski (Küçük)
1:4 65. N'Diaye

Gelbe Karten: Sidorowicz, Macuk (beide F) – Lieskiewicz, Röhl (beide F)

Beste Spieler: Küçük, Marten, Sidorowicz – N'Diaye, Cicek, Junghan

“N'Diaye fast im Alleingang”

Der Gastgeber, in der Außenseiterrolle, hatte sich eigentlich viel vorgenommen für dieses Auftaktspiel gegen den Regionalliga – Absteiger. Am Ende stand ein ernüchterndes Resultat, der Saisonstart ging gründlich daneben. Dabei spielte Neustrelitz nicht unbedingt überragend. Aber der Gast hatte die bessere Spielanlage, kniete sich aufopferungsvoller in die Zweikämpfe. Zudem hatte die TSG einen N'Diaye als Spitze, der effizient und rigoros dreimal Fehler der Lila – Weißen bestrafte. Altlüdersdorf hatte eine “Riesen” zur Führung, aber der Schuss von Zielinski wurde von der Linie geschlagen (16.). Im Gegenzug per Konter die Führung. Ein direkter Freistoß dämpfte die Bemühungen der Heimmannschaft fast gänzlich. Als Torjäger N'Diaye in Abschnitt zwei jeweils eklatante Rückspielfehler nutzte, war der Auswärtssieg perfekt. Die Hoffnung des Ehrentreffers zwischendurch verpuffte schnell.

SVA – Trainer Bucinski: “Wir waren nicht gut, haben zu viele leichte Fehler gemacht.”
TSG – Co – Trainer Gerhardt sprach von einer “begeisternden Vorstellung. Der Sieg war absolut verdient und das gegen Altlüdersdorf, die bereit waren, alles zu geben.”
(Dirk Wieland)